



Inhaltsverzeichnis

| Editorial | Seite 3 |
|---------------------------------------|----------|
| Eintritte | Seite 4 |
| Austritte | Seite 6 |
| Pensionierungen | Seite 7 |
| Jubiläen | Seite 10 |
| Prüfungserfolg | Seite 12 |
| Abschied | Seite 13 |
| Mitarbeitende stellen sich vor | Seite 14 |
| ArWo Frutigland Lottomatch | Seite 16 |
| Wellensittiche als Hobby | Seite 17 |
| Im Auftrag für den Frutigen Tourismus | Seite 18 |
| Frühlingsverkauf im ArWo-Lädeli | Seite 20 |
| Reportage über die ArWo Frutigland | Seite 22 |
| Folgen Sie uns auf Social Media | Seite 23 |

Gemeinsam unterwegs.



Liebe Leserin, lieber Leser

In der ArWo Frutigland ist es, als ob der Moment ein wenig länger als sonstwo dauern würde. Jede Sekunde wird so intensiv gelebt, ja ausgekostet – als käme keine neue mehr nach. Dieses Leben im Hier und Jetzt ermöglicht es uns allen in der ArWo Frutigland, Veränderungen und Gefühle wahrzunehmen und uns darin zu baden. Sei es in der Betrachtung einer Hummel, die sich an der Blüte labt, im Lauschen des Vogelgesangs einen neuen Vogel herauszuhören oder in der Trauer um eine Mitbewohnerin dem eigenen Schmerz nachzugeben um im nächsten Moment unbändige Freude über ein Stück Kuchen zu fühlen.

Diese ersten Wochen als Institutionsleiterin waren geprägt von intensiven Momenten des Lebens:

- Ich durfte Ursula Allenbach, eine Bewohnerin, die nach schwerer Krankheit verstarb, kennenlernen und mehrfach besuchen. Eine starke und lebensfreudige Frau, die hier in der ArWo Frutigland ein Daheim gefunden hatte. Die Begegnungen mit ihr bleiben in Erinnerung.
- Mit dem Personal habe ich Einzelgespräche geführt und bin dabei auf breitestes Fachwissen und den Willen für Erneuerung gestossen.
- Mit den betreuten Mitarbeitenden und Bewohnenden habe ich ihren Alltag geteilt, um besser zu verstehen, welche Bedürfnisse bei ihnen vorherrschen.

Nun geht es darum, das Erlebte zusammenzufassen und die Zukunft zu planen. Morgen.

Denn heute findet Leben statt. Gemeinsames Leben. Dieses Einblicke zeigt Ihnen Lichtpunkte und Schattenseiten unserer Realität. Tauchen Sie ein und kommen Sie mit!

Ich wünsche Ihnen beim Lesen dieses Einblicke ein Lächeln auf dem Gesicht und bedanke mich für Ihr Interesse an unserem Alltag.

Erleben Sie es selbst: An unserem ArWo Frutigland Fest am Samstag, 24. Juni 2023!

Myriam Heidelberger Kaufmann, Institutionsleiterin

Eintritte



Sandra Hänggi Mitarbeiterin Dienste 1. Januar 2023



Elia Toma Praktikant Werkstatt 1. Januar 2023



Beatrice Mägert Betreute Mitarbeiterin Dienste 6. Februar 2023



Oleksandr Bielokopytov Betreuter Mitarbeiter Werkstatt 1 20. Februar 2023



Vittoria Dramisino Mitarbeiterin Wohnen 1 1. März 2023



Myriam Heidelberger Kaufmann Institutionsleiterin 1. März 2023



Roman Zurbrügg Stv. Teamleiter Wohnen mit Assistenz 1. März 2023



Brigitte Landmesser Mitarbeiterin Tagesstruktur 13. März 2023



Nataliia Bilopolova Mitarbeiterin Wohnen 1 15. März 2023

Wir heissen euch herzlich willkommen in der ArWo Frutigland!



Austritte



Markus Reist Institutionsleiter 28. Februar 2023



Anne Maren Kubasch Mitarbeiterin Wohnen 1 31. März 2023



Anita Bärtschi Bewohnerin Wohngruppe Orange Betreute Mitarbeiterin Werkstatt 1 31. Mai 2023



Kim Bujack Teamleiter Wohnen 1 31. Mai 2023



Peter Studer Bewohner Wohngruppe Oliv Betreuter Mitarbeiter Werkstatt 2 31. Mai 2023

Für die geleistete Arbeit danken wir herzlich und wünschen für die berufliche sowie private Zukunft viel Erfolg und Freude!



Herzlichen Glückwunsch zur Pensionierung

Am 1. September 2002 kam Heidi Trummer als Bewohnerin in die ArWo Frutigland und arbeitete 20 Jahre lang im Kreativatelier. In all diesen Jahren hatte sie viele Veränderungen miterlebt und mitgetragen.

Mit grosser Motivation leistete sie ihren Beitrag bei der Herstellung schöner Produkte und konnte ihr handwerkliches Geschick vielseitig einsetzen.

Besonders wertvoll war ihr Wissen über die Töpferei. Dieses Kunsthandwerk brachte sie mit ihren Tipps und Tricks allen Mitarbeitenden im Kreativatelier näher.

Am 3. November 2022 war es dann soweit. Heidi Trummer konnte ihren 64. Geburtstag feiern und ein neuer Lebensabschnitt hat begonnen. Trotzdem arbeitet sie weiterhin drei Tage in der Woche im Kreativatelier. Das ist ihr besonders wichtig und wir freuen uns sehr über ihren Entschluss.

Die ArWo Frutigland sagt Dankeschön für die wertvolle Arbeit und wünscht Heidi Trummer alles Gute zur Pensionierung. Wir wünschen ihr, dass sie diese Zeit in vollen Zügen geniessen und viele schöne Momente in der Wohngruppe sowie mit der Familie erleben kann.

Brigitte Leuprecht, Bereichsleiterin Wohnen





Marianne Reichen arbeitet seit Januar 2006 in der ArWo Frutigland. Zu Beginn war sie einige Jahre im Hausdienst tätig und wechselte dann in die Werkstatt.

Nun hat sie am 28. Februar 2023 das Pensionsalter erreicht. Es freut uns sehr, dass sie weiterhin zu einem Pensum von 40 % in der Werkstatt arbeitet.

Wir kennen Marianne Reichen als gesellige Person, welche in den Pausen häufig in amüsanten Gesprächsrunden angetroffen wird oder in einer ruhigen Ecke in der Kantine, wo sie sich ihrer Leidenschaft – dem Kreuzworträtsel lösen – widmet.

Wir bedanken uns bei Marianne Reichen für ihren langjährigen Einsatz, wünschen ihr alles Gute im neuen Lebensabschnitt und freuen uns auf eine weitere gute und spannende Zusammenarbeit.

Reto Rieder, Bereichsleiter Arbeiten

Monika Gerhardt arbeitet seit Oktober 2002 in der ArWo Frutigland. In all diesen Jahren hat es viele Veränderungen gegeben, die von ihr mitgetragen und mitentwickelt wurden.

Sei dies im Kreativatelier in den diversen Wohngruppen im Wohnen 1 und Wohnen 2, als Mitglied im Team Leichte Sprache oder als Ausbildungsverantwortliche für Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen. Letzteres wird sie mit einem kleinen Pensum bis Ende Juli 2023 weiterführen.

Gemeinsam mit dem Team hat sie viel wertvolles an der Weiterentwicklung vom neuen Wohnangebot Wohnen mit Assistenz beigetragen. Das Zepter gab sie mit einem guten Gefühl an die «Jungen» ab, wie sie mit einem Lächeln erklärte und freut sich über deren grosses Engagement.



Als die bevorstehende Pensionierung im März 2023 immer näher rückte, enstanden nach und nach neue Ideen für interessante Projekte. Das Nichtstun und in den Tag hinein Ieben wird von Monika Gerhardt zwar geschätzt, aber eben nicht auf Dauer. Und so engagiert sie sich auch weiterhin für andere Menschen. Für die Kleinen, die im Kindergarten neues Iernen und für Menschen aus anderen Kulturen, die versuchen, sich in der Schweiz zu integrieren.

Bis zum Sommer dürfen wir uns auf weitere schöne Begegnungen mit Monika Gerhardt freuen und den einen oder anderen Schwatz miteinander führen.

Die ArWo Frutigland bedankt sich herzlich für den langjährigen Einsatz von Monika Gerhardt und wünscht ihr für den neuen Lebensabschnitt alles Gute und viel Freude.

Brigitte Leuprecht, Bereichsleiterin Wohnen

Jubiläen

10 Jahre

Reto Rieder, Bereichsleiter Arbeiten

Eintritt: 1. Januar 2013

Monika Schütz, Betreute Mitarbeiterin Werkstatt 2

Eintritt: 4. März 2013

15 Jahre

Amanda Heimann, Mitarbeiterin Wohnen 2

Eintritt: 1. Januar 2008

20 Jahre

Stephan Winterberger, Mitarbeiter Werkstatt 1

Eintritt: 1. Mai 2003

25 Jahre

Gabriela Mühlheim, Teamleiterin Wohnen 1

Eintritt: 1. Januar 1998

35 Jahre

Oskar Gasser, Bewohner Wohngruppe Grün, betreuter Mitarbeiter

Werkstatt 1

Eintritt: 14. März 1988

Godi Zürcher, Betreuter Mitarbeiter Werkstatt 2

Eintritt: 11. April 1988

Glückwunsch zum Jubiläum und herzlichen Dank für die wertvolle Mitarbeit!



Jubilarin und Jubilare kommen zu Wort



Godi Zürcher

Mein grösster Wunsch: Ohne Stöcke zu gehen

Das mache ich in der Werkstatt besonders gerne:

Verpackungsarbeiten

Mein Lieblingsessen: Cordon bleu, Pommes und zum Dessert eine Ananascreme



Monika Schütz

Mein grösster Wunsch:

Dass ich gesund bleibe bis zu meinem 15jährigen Jubiläum

Das mache ich in der Werkstatt besonders gerne:

Verpackungs- und Versandarbeiten

Mein Lieblingsessen:

Selbstgemachte Sauce mit Kutteln, Kartoffelsalat, ein leckerer Salat und zum Dessert einen Coupe Dänemark



Oskar Gasser

Mein grösster Wunsch: Endlich eine Freundin zu finden

Das mache ich in der Werkstatt besonders gerne:

Mit der «Ameise» (Elektrostapler) fahren

Mein Lieblingsessen: Spaghetti Bolognese mit viel Käse

Prüfungserfolg

Beat Klopfenstein hat im März 2023 die Ausbildung zum Arbeitsagogen erfolgreich abgeschlossen und ist nun berechtigt, den Titel «Diplomierter Arbeitsagoge IfA» zu tragen.

Wir gratulieren ganz herzlich zum Erfolg und bedanken uns für den tatkräftigen und wertvollen Einsatz in der und für die ArWo Frutigland!





Abschied

Ursula Allenbach 3. Juni 1946 bis 27. März 2023



Ursula Allenbach hat uns in ihrem 77. Lebensjahr verlassen. Eine willensstarke und lebensfrohe Frau, deren Hände viel und gern gearbeitet haben. Viele Füsse wurden von ihren selbstgestrickten Socken gewärmt und viele Flickarbeiten gingen durch ihre Finger. Seit ihrer Pension liebte sie es, Sudoku zu lösen und Zeitung zu lesen, so hielt sie nicht nur Hände sondern auch ihren Kopf aktiv. Ursula liebte ein feines Essen; zum Beispiel ein Kottelet oder auch ein Spargelbrötchen hat sie sich gern gewünscht. Für ihren Freund Fredl wollte sie trotz Krebserkrankung noch lange leben.

Ursula hat die ArWo Frutigland als ihre Wahlfamilie angenommen und lebte gerne hier. Sie war bescheiden und mit ihrem Leben versöhnt. Sogar in ihrer Krankheit blieb sie meist zufrieden und freute sich, dass sie in ihrem gewohnten Umfeld sein konnte.

Mitarbeitende stellen sich vor

Vor 58 Jahren bin ich in Walddorfhäslach in der Nähe von Tübingen in Süddeutschland geboren. Ich bin mit einer Schwester und zwei Brüdern aufgewachsen. Nach vielen Schuljahren wollte ich endlich arbeiten gehen und habe den Beruf als Erzieherin erlernt. Ich habe in Kinderheimen gearbeitet und war in einem Waisenhaus in Afrika. Seit 30 Jahren bin ich mit Roger verheiratet und irgendwann mal Deutschschweizerin geworden. Wir haben vier erwachsene Kinder und zwei kleine Enkeltöchter.

Unser Haus war immer rappelvoll mit den Kindern und vielen Gästen. Da es jetzt etwas ruhiger geworden ist, habe ich Zeit, um hier in der ArWo Frutigland mitzuarbeiten. Seit August 2021 arbeite ich in der Wohngruppe Blau. Ich komme immer sehr gerne arbeiten.

Davor war ich fast 10 Jahre als Besucherführerin im Tropenhaus Frutigen tätig, habe noch ein Jahr im Restaurant Rohrbach gearbeitet und viele Asylantinnen und Asylanten bei mir zu Hause beherbergt.

Wenn ich nicht mit Hausarbeit und Kochen beschäftigt bin, bin ich im Garten, am Wandern, Velofahren oder Brotbacken. Ich liebe die Natur, freue mich an Blumen, einem feinen Essen, besuche gerne einen Gottesdienst und freue mich über einen Besuch und einer Tasse Kaffee.





Mein Name ist Barbara Brügger, geboren bin ich am 14. März 1971 in Frutigen. Gemeinsam mit meinen drei Geschwistern wuchs ich in Kandergrund auf. Nach meiner Ausbildung im Detailhandel begab ich mich auf einen abenteuerlichen Trip und bereiste acht Monate Kanada, Alaska und Amerika. Heute wohne ich in Frutigen und bin stolze Mutter von zwei erwachsenen Töchtern, welche mir grosse Freude bereiten.

Meine Freizeit gestalte ich gerne in der Natur. Sei es der eigene grosse Garten mit Teich, welcher immer genug Arbeit und Genuss bereithält, oder eine gemütliche Wanderung in der schönen Bergwelt vor der Haustüre. Im Sommer geniesse ich die warmen Tage gerne im oder am Wasser und im Winter bin ich auf den Skiern oder Schneeschuhen anzutreffen.

Mein Element ist das Wasser, was sich schon früh zeigte und sich auch später durch meine berufliche Laufbahn zog. Durch meine frühere Tätigkeit als Schwimmlehrerin an mehreren Schulen kam ich im November 2015 zur ArWo Frutigland und übernahm das Werkstattbaden. Heute arbeite ich zu einem Pensum von 90 % in der Werkstatt. Die abwechslungsreiche und interessante Arbeit, die aufgestellten Mitarbeitenden und das freundschaftliche Team bereichern meinen Arbeitsalltag sehr. Ich freue mich auf die kommenden Jahre mit neuen Projekten in der ArWo Frutigland.

ArWo Frutigland Lottomatch

Am Freitag, 3. März 2023, fand der zweite ArWo Frutigland Lottomatch statt. Das vollständige Team wurde mit einem Foto festgehalten. Um 16:30 Uhr kam Natale mit dem Pizza Wagen und das OK-Team genoss das Abendessen vor dem Match.

Um 18:30 Uhr hat der Lottomatch angefangen. Die Institutionsleiterin Myriam Heidelberger Kaufmann begrüsste die Teilnehmenden und übergab mir das Wort.

Pro Runde gab es vier Lotto-Preise und einen Preis für eine volle Karte. Insgesamt gab es acht Spieldurchgänge. Vor dem letzten Gang fand die Schlussverlosung statt. Danach war der Lottomatch zu Ende.

Es hat uns sehr gefreut, dass so viele Personen anwesend waren. Ich danke dem OK-Team und den teilnehmenden Personen herzlich für den schönen Abend.

Stephan Lehner, OK-Chef Lottomatch und betreuter Mitarbeiter Werkstatt 1











Das mache ich in meiner Freizeit.

Mein Hobby:

Ich heisse Esther Bärtschi.

Ich habe 2 Wellen·sittiche.

Sie heissen Gufi und Paula.

Sie sind lustig.

Ich habe sie gerne.



In meiner Freizeit kümmere ich mich sehr gerne um meine Wellen·sittiche. Dazu gehört:

- Käfig putzen.
- Die Wellen·sittiche fliegen lassen.
- Jeden Tag füttern und sauberes Wasser geben.
 Sie bekommen Salat, Äpfel, Birne, Peterli, Körner, Stängeli.
- Beim Tierarzt anrufen, wenn sie krank sind.
- Jeman suchen für das Füttern wenn ich in die Ferien gehe.

Esther Bärtschi,

Bewohnerin Wohnen mit Assistenz,

betreute Mitarbeiterin Werkstatt 2

Geprüft von: Godi Zürcher und Lars Rathmayr.

Im Auftrag für den Frutigen Tourismus

Nachdem die betreuten Mitarbeitenden darüber informiert wurden, dass die ArWo Frutigland den Unterhalt der Ruhebänke für den Frutigen Tourismus übernimmt, haben sich sofort mehrere Personen für die Aussenarbeiten gemeldet. Die Unterhaltsarbeiten beinhalten unter anderem die Kontrolle von 159 Ruhebänke, wobei schlechte Sitzbretter ersetzt werden. 18 Bänke erhalten in diesem Jahr komplett neue Bretter. Zusätzlich werden pro Jahr die Ruhebänke in zwei Etappen ausgemäht.

Rolf Künzi, stv. Teamleiter Werkstatt 1

Mit diesen zwei Vorher-Nachher Bildern erhalten Sie einen kleinen Einblick in unsere Arbeit:





Die Hälfte der Arbeiten in diesem Jahr sind bereits ausgeführt. Ein kurzes Fazit der betreuten Mitarbeitenden der Werkstatt 1, welche bei den Aussenarbeiten tatkräftig mitgearbeitet haben:

Ausmähen

Es war ein toller, sehr schöner Arbeitstag. Das Ausmähen mit dem Fadenmäher war interessant. Ich habe Frutigen von einer ganz anderen Seite kennengelernt. Die Bänke habe ich schon oft beim Vorbeigehen angeschaut, hätte aber nicht gedacht, jemals etwas damit zu tun zu haben. Einmal aus der Werkstatt raus zu kommen, hat mir gutgetan.

Daniel Zollinger

Sitzbretter ersetzen

Eine neue Arbeit auszuführen hat mir sehr gefallen. Es gab einige Herausforderungen, die wir jedoch gut meistern konnten. Ich durfte viel lernen und es machte mir Spass, im kleinen Team zu arbeiten – bin gerne wieder dabei.

- Martin Bleuer

Es war ein guter Tag, mit viel Abwechslung. Bei schönem Wetter war es super, draussen zu arbeiten. Die Arbeit war gut und ich habe Neues erlernt. Auch ich bin gerne wieder dabei.

- André Schibler

Frühlingsverkauf im ArWo-Lädeli

Ein regnerischer Tag. Doch der guten Laune beim Frühlingsverkauf machte das Wetter keinen Abbruch.

Die Fotogalerie mit Einblicken in die verschiedensten Bereiche der ArWo Frutigland war schon von Weitem an den Fenstern zu sehen. Als ich die Kaffeestube betrete, werde ich von einem Meer von Düften empfangen. Überall sind Gäste sowie Helferinnen und -helfer zu sehen. Die mitarbeitenden Personen der ArWo Frutigland begrüssen mich mit einem freundlichen Lächeln und sind bereit, Kaffee und Kuchen auszuschenken. Beim Haupteingang draussen gibt es Bratwürste und Cervelats mit Brot. Ich sehe mich im ArWo-Lädeli um und bemerke, dass alles sorgfältig und schön arrangiert ist. Es gibt viele Ostergestecke. Die Arrangements sind fein säuberlich sortiert und auf unterschiedliche Arten präsentiert. Besonders ins Auge fallen die Arbeiten von Lydia.

Während ich mich umsehe, sehe ich viele Kundinnen und Kunden, die sich über die Produkte freuen. Einige scheinen auch gezielt auf der Suche nach etwas Bestimmtem zu sein, wie zum Beispiel einer Bastelei oder einem besonderem Ostergesteck.

Ich spreche mit einigen der mitarbeitenden Personen und erfahre, dass der Frühlingsverkauf jedes Jahr ein grosser Erfolg ist. Viele Menschen kommen von weit her, um sich die Produkte anzusehen und zu kaufen. Die ArWo Frutigland ist bekannt für ihre hohe Qualität und ihren guten Service für Menschen mit Beeinträchtigungen, was sich in der Kundenzufriedenheit widerspiegelt.

Ich sehe mir einige der Sachen an, die während des Frühlingsverkaufs angeboten werden. Ich sehe viele Menschen, die an dem Verkauf teilnehmen. Die gute Stimmung wurde mit volkstümlicher Unterhaltung mit Schwyzerörgeli und Bass abgerundet.

Als ich den Frühlingsverkauf verlasse, fühle ich mich erfrischt und inspiriert. Die Vielfalt und Qualität der Produkte haben mich beeindruckt und ich bin sicher, dass ich in Zukunft wieder kommen werde. Der Frühlingsverkauf im ArWo-Lädeli ist eine grossartige Gelegenheit, um sich auf die warmen Monate vorzubereiten und sich von der Schönheit und Vielfalt der Basteleien inspirieren zu lassen.

Silas Zumstein, Ambulante Betreuung













Reportage über die ArWo Frutigland

In den nächsten Ausgaben von «Einblicke» werden mehrere Reportagen über die ArWo Frutigland erscheinen.

In meiner heutigen Kolumne möchte ich Ihnen die Bedeutung unserer geplanten Reportagenserie vor Augen führen. Ich bin der Meinung, dass diese Serie ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu einer inklusiven Gesellschaft ist, in der jeder Mensch die gleichen Chancen und Möglichkeiten hat.

Die Arbeit der ArWo Frutigland und ihrer Mitarbeitenden ist ein Beispiel dafür, wie wichtig es ist, Barrieren abzubauen und Menschen mit Beeinträchtigungen in die Gesellschaft zu integrieren. Die Institution bietet ihren Bewohnenden ein Zuhause, in dem sie sich sicher und geborgen fühlen können, und gibt ihnen die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten und Talente zu entfalten.

In meiner Reportagenserie möchte ich nicht nur die Arbeit der Institution und ihrer Mitarbeitenden würdigen, sondern auch die Geschichten und Erfahrungen der Bewohnenden erzählen. Ich möchte aufzeigen, wie wichtig es ist, Vorurteile und Stereotypen abzubauen und eine Gesellschaft zu schaffen, in der jeder Mensch akzeptiert wird und seine Stärken und Schwächen akzeptieren kann.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Beteiligten bedanken, die an dieser Serie mitwirken. Ich danke den Bewohnenden der ArWo Frutigland, die mir ihr Vertrauen schenken und mir Einblick in ihren Alltag gewähren. Ich danke auch den Mitarbeitenden, die mich mit ihrem Fachwissen und Engagement unterstützen.

Silas Zumstein, Ambulante Betreuung Adressangabe nach Vereinbarung, Tel. 076 429 06 02

Mehr Einblicke, Bilder und Videos finden Sie auf



und

facebook



@arwofrutigland



@ArWo Frutigland

Die ArWo Frutigland wünscht sonnige und warme Sommertage!



Nächste Ausgabe: September 2023

Redaktionsschluss: 31. August 2023

Beiträge nehmen wir gerne entgegen.

Bitte per E-Mail senden an stefanie.ryter@arwo-frutigland.ch